



Bundespolizeiinspektion Bremen
Willy-Brandt-Platz 7, 28215 Bremen



Polizei Bremen
Polizeipräsidium
In der Vahr 76, 28329 Bremen

An den Fanbeauftragten
von Hannover 96
mit der Bitte um Weiterleitung
an die Fans von Hannover 96

Liebe Fans von Hannover 96,

wir freuen uns, Sie am Sonntag, den 19. November 2017, erneut zum Spiel gegen den SV Werder Bremen begrüßen zu dürfen.

Wir freuen uns auf einen spannenden und friedlichen Fußballabend. Damit Sie sich in Bremen besser zu Recht finden, haben wir Informationen für Sie zusammengefasst.

Es gelten im Bahnverkehr am Spieltag für die Bahnhöfe Hannover Hauptbahnhof (Abfahrtgleise Richtung Bremen und Soltau) und Bremen Hauptbahnhof sowie allen Unterwegsbahnhöfen und in allen verkehrenden Zügen zwischen Hannover und Bremen sowie auf der Strecke Hannover - Soltau - Bremen die folgenden Auflagen: Das polizeiliche Verbot des Mitführens von Glasflaschen und Dosen, pyrotechnischen Erzeugnissen und Vermummungsutensilien. Zu weiteren Einzelheiten der Polizeiverfügung achten Sie bitte auf Presseveröffentlichungen und Aushänge in den Bahnhöfen.

Wir möchten um Ihr Verständnis bitten, dass wir auch bei dieser Spielbegegnung im Hannoveraner und Bremer Hauptbahnhof lenkende Maßnahmen ergreifen müssen, da wir aufgrund der vorherrschenden Umstände (Wochenend- und Fußballreiseverkehr) anders nicht die Sicherheit aller Reisenden gewährleisten können. Zudem gehen wir sowohl in der Hin- als auch in der Rückreise davon aus, dass alle Zugverbindungen nur bis zur maximal zulässigen Auslastung beansprucht werden. Wir möchten Sie bitten, sich auf diesen Umstand und auf damit zusammenhängende Wartezeiten einzurichten.

Die Deutsche Bahn AG wird mit Unterstützung der Bundespolizei die herrschenden und notwendigen Sicherheitsvorschriften zur Befüllung von Zügen durch Reisende

einhalten. Diese Maßnahmen werden bereits zur Abreise in Hannover am Sonntagmittag beginnen.

Damit soll erreicht werden, dass alle Besucher von Bremen per Bahn an diesem Tag sicher und pünktlich ihr Ziel erreichen können.

Wenn Sie rechtzeitig den Spielort mit der Eisenbahn erreichen wollen, unterlassen sie Verstöße gegen die Beförderungsbestimmungen und die o. g. Auflagen. Die Bundespolizei wird die Beförderungsunternehmen unterstützen, ihre Fahrscheinkontrollen durchzuführen. Sofern erforderlich, werden lückenlose Kontrollen nachträglich bei der Ankunft gewährleistet. Wir sagen konsequent: "Wer auf der Anreise randaliert, wird das Spiel nicht sehen."

Bei Ihrer Ankunft am Bremer Hauptbahnhof werden wir Sie zum Nordausgang „Willy-Brandt-Platz“ leiten. Dort haben wir für Sie DIXI-Toiletten aufgestellt und einen Shuttle-Service mit Bussen für die Fahrt zum Weser-Stadion eingerichtet. Die Mitnahme von Getränkedosen und Glasflaschen in die Shuttle-Busse ist nicht gestattet.

Ein Lautsprecherwagen der Polizei wird Sie im Bereich des „Willy-Brandt-Platz“ mit Durchsagen und Musik empfangen.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass es aufgrund der hohen Anzahl von bahreisenden Gästefans und des damit verbundenen Andrangs an den wartenden Shuttle-Bussen zu einer Wartezeit kommen kann.

Die Shuttle-Busse werden Sie in polizeilicher Begleitung ohne Zwischenstopp zeitgerecht und sicher zum Osterdeich in Höhe Bürgerhaus „Weserterrassen“ verbringen (siehe dazu die beigefügte Karte) Von dort können Sie zum Gästeeingang des Weser-Stadions gehen. Dieser Ort ist auch der Einstiegsort für den Rück-Shuttle zum Hbf. nach dem Spiel.

Einzelne Busunternehmen werden zudem vor der Fußballbegegnung zum Schutz der öffentlichen Sicherheit angeschrieben, um eine bestimmte Fahrtroute in Richtung des „Willy-Brandt-Platz“ auf der Nordseite des Bremer Hauptbahnhofes bekannt zu geben. Es handelt sich hierbei um ein neues Konzept, bei dem einzelne Gästefanbusse nicht direkt zum Weserstadion fahren, sondern Sie zum o.a. Treffpunkt verbringen. Hier werden Sie in Shuttle-Busse umsteigen, um dann gemeinsam mit den anderen Fans zum Weserstadion fahren zu können.

Ein „Marsch“ durch die Bremer Innenstadt ist nicht gestattet, da sowohl im Bremer Innenstadtbereich als auch in Stadionnähe der öffentliche Verkehr zu stark behindert wird und es in der Vergangenheit bei „Fanmärschen“ leider zu vielen Sachbeschädigungen und Körperverletzungen gekommen ist. Hierzu ergeht eine Verfügung des Stadtamtes Bremen mit einem einhergehenden Verbot zum Mitführen von Flaschen und Dosen auf diesem Weg.

Wenn Sie mit dem Pkw anreisen, bedenken Sie bitte, dass am Stadion und in unmittelbarer Nähe keine Parkplätze zur Verfügung stehen.

Sie können Ihre Eintrittskarte für das Weser-Stadion als Fahrkarte im öffentlichen Personennahverkehr der BSAG nutzen.

Machen Sie von diesem Angebot Gebrauch und parken Sie Ihr Fahrzeug auf dem Park & Ride Platz im Hemelinger Hafen. Die Anfahrt zu diesem Parkplatz ist auf der BAB 1 ausführlich beschildert.

Weil am Weser-Stadion keine Lagerkapazitäten vorhanden sind, bitten wir Sie ohne Handgepäck (Rucksäcke) zu diesem Spiel anzureisen.

Auch in Bremen findet eine Fantrennung statt, um Konflikte gar nicht erst entstehen zu lassen. Zu Ihrer Sicherheit werden aus diesem Grund im Bereich des Bahnhofes sowie am Weser-Stadion Absperrgitter sowie ein Zaun, teilweise mit Sichtschutz, aufgebaut.

Über die Zeiten der Stadionöffnung informieren Sie sich bitte auf der Homepage des SV Werder Bremen.

Unser Ziel ist es, dass sowohl die Fans von Hannover 96 als auch die Fans des SV Werder Bremen ein spannendes aber auch gewaltfreies Fußballspiel erleben können. Zu einem solchen Fußball-Event sollen auch Familien mit Kindern ohne Besorgnis gehen können. Sollte es gleichwohl zu notwendigen Maßnahmen der Polizei gegen gewaltbereite Personen kommen, möchten wir Sie bitten, sich von diesen Personen zu distanzieren und auf diese Weise ein eigenes Zeichen für einen gewaltfreien Sport zu setzen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Polizeirätin Diana Fiedler
Polizeiführerin der
Bundespolizeiinspektion Bremen

Polizeidirektor Kai Ditzel
Polizeiführer Polizei Bremen